



louis poulsen

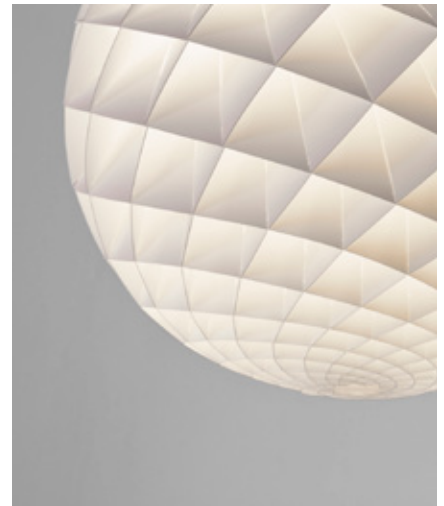
KLEINE GRÖSSE, GROSSE WIRKUNG

SCHON BALD KÖNNEN AUCH KLEINERE RÄUME EIN POETISCHES AMBIENTE AUSSTRAHLEN, FÜR DAS DIE WEICHE UND DYNAMISCHE BELEUCHTUNG DER PATERA PENDELLEUCHTE BERÜHMT IST. IM FRÜHJAHR 2023 BRINGT LOUIS POULSEN DIE MODERNE VERSION DES KRISTALLKRONLEUCHTERS DES DÄNISCHEN DESIGNERS ØIVIND SLAATTO IN SEINER BISLANG KLEINSTEN FORM HERAUS: DIE PATERA Ø300.



Die Patera Leuchte ist bekannt dafür, dass sie ihre Umgebung in ein schmeichelndes, natürliches und gleichmäßiges 360-Grad-Licht taucht, und zwar unabhängig von der Größe. Die neue Patera Leuchte Ø300 passt perfekt in kleinere Räume wie Kinderzimmer, Schlafzimmer oder alle anderen kleineren oder niedrigen Räume und wertet dort das Ambiente auf.

Was die Patera so einzigartig macht, sind ihr Design sowie ihre Beleuchtungseigenschaften und ihre Struktur. Die Pendelleuchte basiert auf der Fibonacci-Folge und ist eine aus kleinen, diamantförmigen leuchtenden Zellen bestehende Kugel. Jede Zelle ist so gestaltet, dass sie das Licht einfängt und reflektiert, während sie es gleichzeitig abschirmt.



“IT WAS AN EXTREMELY MATHEMATICAL ASSIGNMENT. IN FACT, IT’S THE MOST COMPLEX LIGHT I HAVE EVER MADE. I THINK IT HAS A CERTAIN KIND OF POETRY TO IT. I HOPE PEOPLE WILL FEEL INSPIRED TO MOVE AROUND IT. I HOPE IT GENERATES LIFE.”

— Øivind Slaatto

Dank ihrer genialen mathematischen Struktur ist die Leuchte ab einem Blickwinkel von 45 Grad vollkommen blendfrei. Gleichzeitig strahlt sie direktes Licht nach unten ab. Je nach Dimmung ist sie somit auch ideal als Arbeitsbeleuchtung geeignet. Dabei ermöglicht das Design gleichzeitig eine angenehme atmosphärische, nach oben gerichtete Beleuchtung, die die Decke ausleuchtet.

Die neue kleinere Größe der Patera bleibt dem ursprünglichen Design treu. Slaatto hat das gesamte Design neu berechnet, um die außergewöhnliche indirekte Allgemeinbeleuchtung beizubehalten, die charakteristisch für die gesamte Patera Familie ist. Zusätzlich ist die Patera Ø300 so gestaltet, dass sich die Struktur selbst trägt – ohne die innere Aufhängung, die die größeren Varianten beinhalten.

Die Patera Ø300 wird von Hand montiert und ganz gleich, aus welchem Winkel man sie betrachtet: Sie sieht faszinierend aus – eingeschaltet und ausgeschaltet. Und dennoch dominiert sie einen Raum nie. Die kleinste Größe sieht zum Beispiel charmant aus über einem Tisch oder als Lichtinsel in der Ecke eines Raumes. Sie fügt sich auch in einer Zweierreihe über einem langen Tisch in einem Concept Store oder in einem Restaurant perfekt ein. Mit einem Cluster aus Patera Leuchten in unterschiedlichen Größen lässt sich ein wahres Kunstwerk in einer Hotelloobby oder einem Wohnzimmer kreieren.

Die neue Größe der Patera ist ab Frühjahr 2023 im Handel erhältlich.



Øivind Slaatto

Über Øivind Slaatto

Der dänische Designer Øivind Slaatto besitzt einen Master-Abschluss der Danish Design School. Davor studierte er Musik am Königlich Dänischen Musikkonservatorium. Seine Begeisterung für die Musik und die Natur spiegelt sich auch in seiner Herangehensweise an den Designprozess wider. Aber so bekannt er auch für seine poetischen Designlösungen sein mag, strebt er stets danach, Merkmale wie Rationalität, Logik und Harmonie in seine Entwürfe einfließen zu lassen. Slaatto möchte, dass seine Entwürfe als schlicht und leicht wahrgenommen werden – eben wie sanft spielende Musik. Er hat bereits verschiedenste Dinge entworfen: von Lautsprechern und Autos bis hin zu Möbeln und Leuchten. Das Lichtdesign ist jedoch seine größte Leidenschaft. Seine natürliche Affinität für die Beleuchtung lässt ihn fortlaufend danach streben, das Lichtelebnis und die geschaffene Atmosphäre immer weiter zu optimieren.

Über Louis Poulsen

Gegründet im Jahr 1874 erschafft Louis Poulsen als erstes „House of Light“ ikonische Produkte, die für außergewöhnliche Beleuchtung sorgen. Angelehnt an die dänische Designtradition basieren die Designs von Louis Poulsen auf dem Prinzip, dass die Form der Funktion folgt. In enger Zusammenarbeit mit bekannten Designern wie Poul Henningsen, Arne Jacobsen, Verner Panton, Vilhelm Lauritzen, Øivind Slaatto, Ólafur Elíasson, Oki Sato und Anne Boysen baut Louis Poulsen auf seiner Tradition der Gestaltung von Luxusbeleuchtung auf – mit der Hilfe von leidenschaftlicher Handwerkskunst, qualitativ hochwertigen Materialien und innovativen Designs.

Louis Poulsen hat sich als führende globale Marke für architektonische und dekorative Beleuchtung etabliert und ist mit Ausstellungsräumen in Kopenhagen, Miami, Oslo, Tokio, Singapur und Düsseldorf weltweit präsent.

Weitere Informationen finden Sie auf www.louispoulsen.com